

## Modellgeschichte des Pontiac Trans Sport (Lumina APV/Oldsmobile Silhouette)



*1996 Pontiac Trans Sport*

Als die Pontiac-Version des GM Minivan 1990 vorgestellt worden ist, teilte dieser das grundlegende Design mit dem Oldsmobile Silhouette und dem Chevrolet Lumina APV. Alle wurden mit dem 3,1l V6 Motor mit einer 3-Gang Automatik angeboten. Die Karosserie (1990-1996) besteht aus einem Fiberglas-ähnlichen Kunststoffmaterial, welches kleinere Anstöße ohne Beschädigungen über sich ergehen lassen soll. Der Trans Sport und der Lumina konnten mit 5, 6 oder 7 Sitzen bestellt werden. Nur beim Silhouette sind 7 Sitzplätze Standardausstattung.

### Wichtige Änderungen im Jahresüberblick

*Da sich die drei Versionen von GM im Detail in der Modellentwicklung unterschieden haben, listen wir an dieser Stelle nur die markantesten Punkte auf!*

**1991:** Alle Modelle erhalten eine Edelstahl-Auspuffanlage.

**1992:** Alternativ zum 3,1l Motor gibt es nun einen 3,8l Motor mit einem neuen 4-Gang Automatikgetriebe.

**1993:** In diesem Jahr gibt es erstmals eine offizielle Export-Version für den europäischen Markt. Zum einen den 2,3l Quad 4 Motor mit Schaltgetriebe (diese Kombination wurde aus dem Pontiac Grand Am 1993) adaptiert. Diese Variante wird in den USA nicht angeboten! Zum zweiten kann man auch den 3,8l mit 4-Gang Automatik als Export-Version bestellen.

**1994:** Der Trans Sport (USA) und der Lumina APV erhalten eine neue Frontmaske und Scheinwerfer. Das gesamte Fahrzeug wird um 3" (7,62 cm) kürzer. Der Oldsmobile Silhouette und die Export-Versionen werden weiter mit der alten Front gebaut. Weiterhin erhalten alle Modelle Beifahrerairbags und integrierte Kindersitze bei den Ausführung mit 7 Sitzen.

**1996:** Der neue 3,4l V6 Motor wird eingeführt und ist ab sofort, in den USA, der einzige verfügbare Motor. In Europa wird in diesem Jahr zusätzlich noch der 2.3l Quad 4 Motor angeboten. Gleichzeitig ist das Modelljahr 1996 das letzte Jahr für diese Serie des Minivan von GM.